

## Allgemeine Empfehlungen für die ökologisch orientierte Pflege von Grünflächen

**>> Grundsätzlich auf allen Flächen: Abräumen des Mahdguts, kein Mulchen und Langgrasschnitt (ca. 12 cm) wichtig!**

### **Wildblumenwiesen auf magerem Standort**

Magere Standorte müssen in der Regel nur einmal jährlich gemäht werden, als einschnittige Magerwiese reicht eine Mahd im Zeitraum zwischen Mitte/Ende August und November. Das Mähgut kann sofort abgeräumt werden, da die Blumen längst ausgesamt haben. Aus ästhetischen Gründen kann dieser magere Standort jedoch auch zweimal jährlich geschnitten werden. Nach Ende der Hauptblüte Anfang/Mitte Juli und ein zweites Mal im Herbst. Das verdoppelt die attraktive Blütezeit auf der Fläche.

### **Wildblumenwiesen mit mittlerem Nährstoffgehalt**

Standorte mit mittlerem Nährstoffgehalt (magere Fettwiese) sollten zweimal jährlich geschnitten werden. Der 1. Schnitt liegt Mitte/Ende Juni. Da zu diesem Zeitpunkt viele Blumensamen noch nicht ausgefallen sind, ist es sinnvoll, das Schnittgut ein bis zwei Tage vor Ort liegen zu lassen und erst dann zu entfernen, so wie das die traditionelle Heugewinnung der Bauern vormacht. Viele Wiesenblumen haben sich an diese Mahdpraxis angepasst und schaffen es innerhalb von zwei Tagen, die Samen nachreifen zu lassen. Der zweite Schnitt liegt dann später im Oktober, dabei kann das Mähgut direkt mitgenommen werden, da durch die lange Standzeit genug Samen ausreifen und ausfallen konnten.

### **Wiesen mit hohem Nährstoffgehalt**

Standorte mit hohem Nährstoffgehalt (nährstoffreiche Fettwiese) sollten dreimal jährlich geschnitten werden. Der 1. Schnitt liegt vor der Hauptblüte Mitte Mai, damit werden besonders viele Nährstoffe entfernt, aber innerhalb von zwei Wochen beginnt die Wiese wieder zu blühen! 2. und 3. Schnitt dann im August und November.

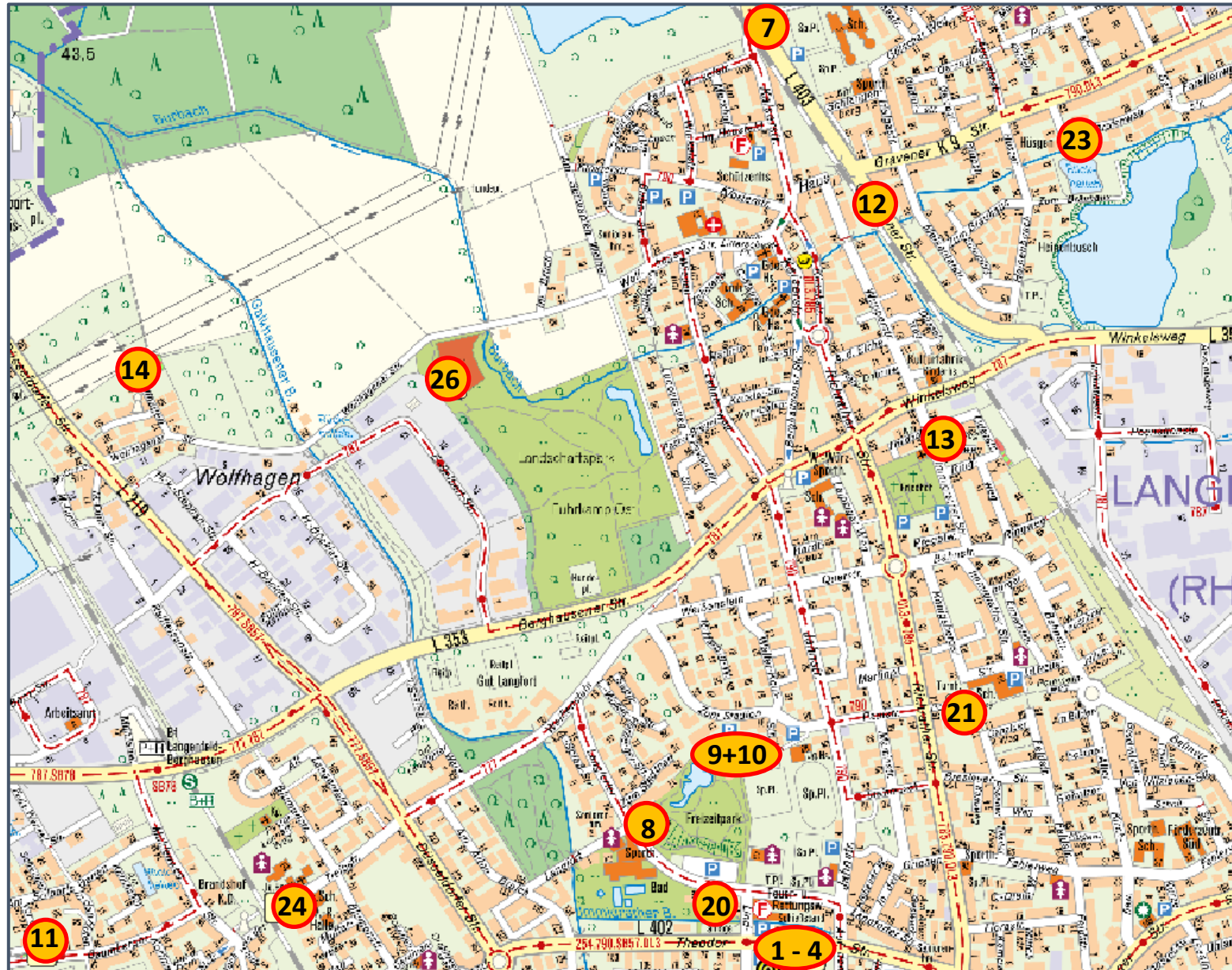
### **Wildblumensäume**

Generell unterscheiden sich die niedrig wüchsigen Blumenwiesen von den hohen Wildblumensäumen. Während Blumenwiesen kurz in den Winter gehen, also davor gemäht gehören, gehen Wildblumensäume lang in den Winter. Sie werden erst im Frühjahr gemäht, das Schnittgut erst dann mitgenommen. Das schafft Lebensräume für Tiere (Winterquartier, Samen und Insekten als Futter) und erfreut uns im Winter mit Spinnennetzen im Morgentau, Raureif und Schneehäubchen.

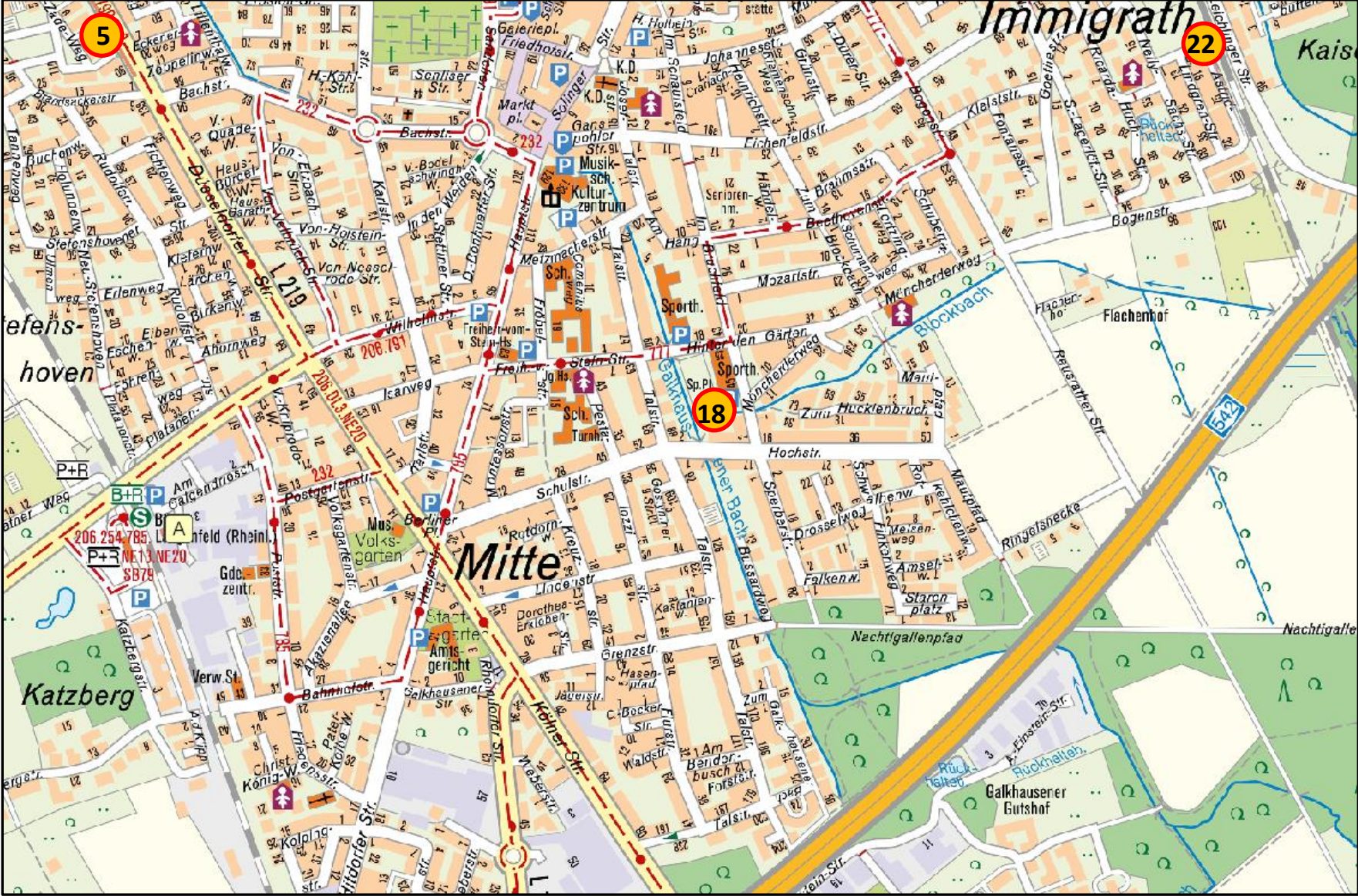
### **Blumen-Kräuter-Rasen**

Hier handelt es sich um nährstoffreiche Standorte mit einer intensiveren Nutzung. Oft sind sie mit frühblühenden Zwiebeln wie Krokussen, Schneeglöckchen oder Blaustern bestückt. Man lässt sie bis zur Samenreife der Frühblüher Mitte/Ende Mai stehen und mäht dann so oft wie gewünscht, aber so wenig wie nötig. Insgesamt sollten solche Flächen höchstens fünf- bis achtmal jährlich gemäht werden. Auch die Sauberkeitsstreifen entlang von häufig begangenen Wegen oder der Bereich unmittelbar am Straßenrand gehören in diese Kategorie.

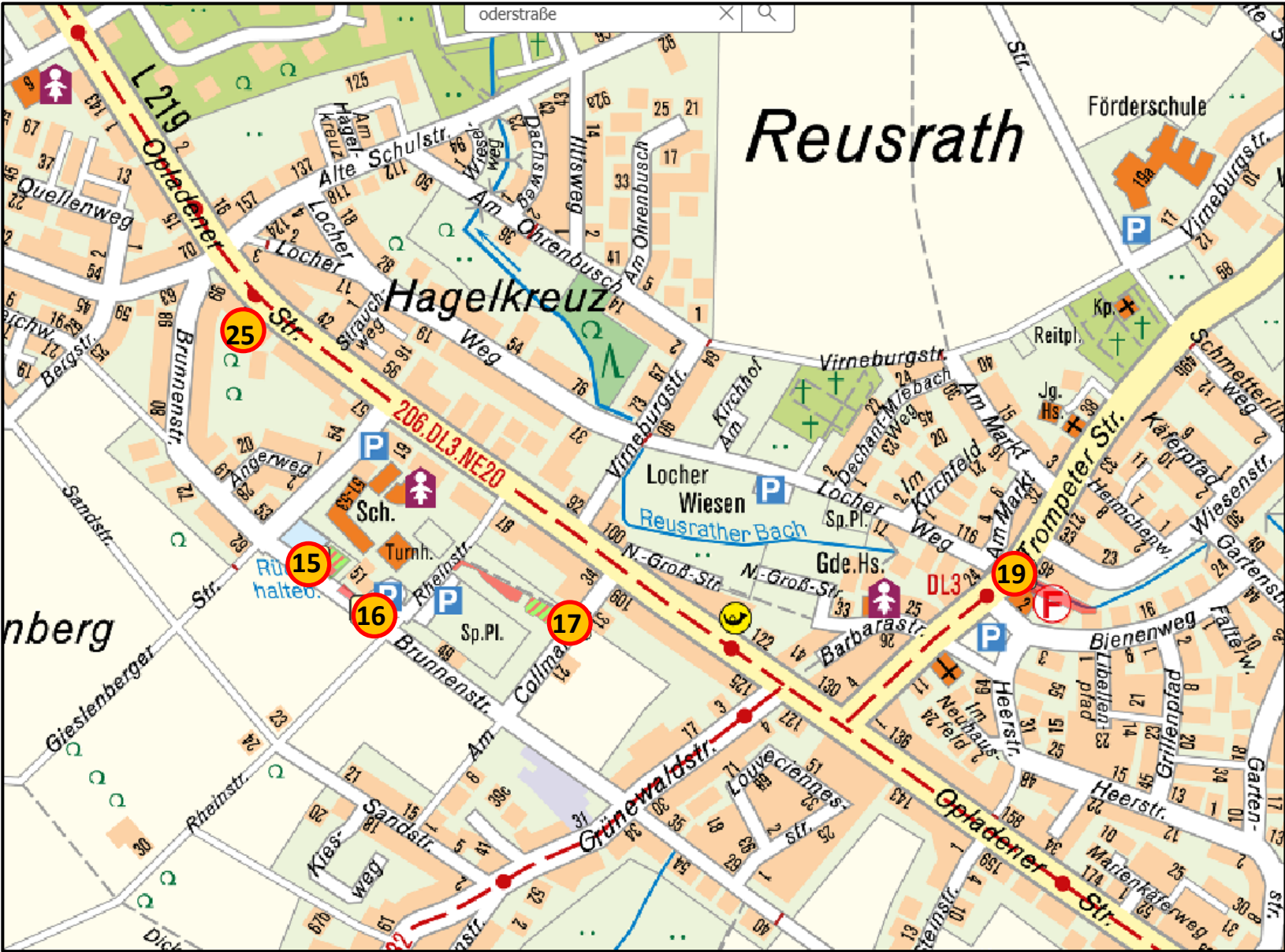
# Übersichtskarte Blühflächen „Lebensräume für Artenvielfalt“ Nord



# Übersichtskarte Blühflächen „Lebensräume für Artenvielfalt“ Mitte



# Übersichtskarte Blühflächen „Lebensräume für Artenvielfalt“ Süd



## Übersichtstabelle der Grünflächen mit Mahdzeitpunkt

Nr.	Bezeichnung	März	Juni	Sept./Oktober	November
1	Konrad-Adenauer-Platz Parkplatz		x	x	
2	Konrad-Adenauer-Gymnasium (01)		x	x	
3	Konrad-Adenauer-Gymnasium (02)		x	x	
4	Konrad-Adenauer-Gymnasium (03)		x	x	
5	Düsseldorfer Straße entlang der Lärmschutzwand				x
6	Verkehrsgarten Kita Am Brückentor	x			
7	Am Schlangenberg	x			
8	Freizeitpark Bürgervereinsfläche (gestaffelt)		X	x	
9	Freizeitpark Generationengarten	x	x	x	
10	Freizeitpark zwei Dreiecke gegenüber bestehender Wildblumenfläche	x			
11	Baumberger Straße		x	x	
12	Hildener Straße (gestaffelt)		x	x	
13	Spielplatz Oderstraße (gestaffelt)		x	x	
14	Wolfhagen Fläche Baumchallenge 2019 (gestaffelt)		x	x	
15	Grünfläche neben RRB Giesenberg Brunnenstraße (gestaffelt)		x	x	
16	Brunnenstraße vor Schützenheim		x	x	
17	Am Collmar hinter Sportplatz (gestaffelt)		x	x	
18	Möncherderweg am Blockbach neben Sportplatz	x			
19	Reusrather Bach Trompeter Str. hinter Feuerwehr		x	x	
20	Treibstraße an neuer Lärmschutzwand	x			
21	Pommernweg Nähe Schule u. Sportplatz		x	x	
22	Astrid-Lindgren-Straße	x			
23	Karpfenweg > Pflege durch Nachbarn		x	x	
24	Langforter Straße		x	x	
25	Opladener Straße Bushaltestelle Am Hagelkreuz				
26	Landschaftspark Fuhrkamp > Pflege durch Offenlandstiftung		x	x	

# 1) Konrad-Adenauer-Platz (Parkplatz)

Größe: ca. 240 qm

## Aktueller Zustand:

- Ehemalige Rasenfläche wurde nach Neugestaltung des Konrad-Adenauer-Platzes mit Blumenwiesenmischung eingesät, keine Bodenvorbereitung erfolgt, teilweise noch Gras vorhanden); Holzstämme zur Begrenzung geplant.
- *Nochmal fräsen und neu säen im Herbst an Stellen, wo kahl (wegen Bauarbeiten und Trittbelastung)*
- *Ggf. Standort für Insektenhotel-L (Nabu)?*

## Entwicklungsziel:

- Entwicklung möglichst bunte, artenreiche Blumenwiese zwecks Nahrungsaufnahme (Ästhetik beachten wegen exponierter Lage)

## Pflegeplan/Maßnahmen:

**2 x jährlich Mähen**

1. Mahd: Mitte Juni
2. Mahd: September-Oktober

## Besondere Maßnahmen:

- Im Winter Laub von Fläche entfernen
- Entwicklung der Fläche beobachten (Blütenarmut in schattigeren Bereichen)





## 2) Konrad-Adenauer-Gymnasium (01)

*Größe: ca. 65 qm*

### Aktueller Zustand:

Fläche wurde im September 2021 mit Wildblumenwiesenmischung eingesät

### Entwicklungsziel:

Entwicklung artenreiche Blumenwiese zur Nahrungsaufnahme von Insekten

### Pflegeplan/Maßnahmen:

**2 mal jährlich Mähen**

**1. Mahd: Mitte Juni**

**2. Mahd: September-Oktober**

### 3) Konrad-Adenauer-Gymnasium (02)

*Größe: ca. 75 qm*

#### Aktueller Zustand:

Fläche wurde im September 2021 mit Wildblumenwiesenmischung eingesät

#### Entwicklungsziel:

Entwicklung artenreiche Blumenwiese zur Nahrungsaufnahme von Insekten

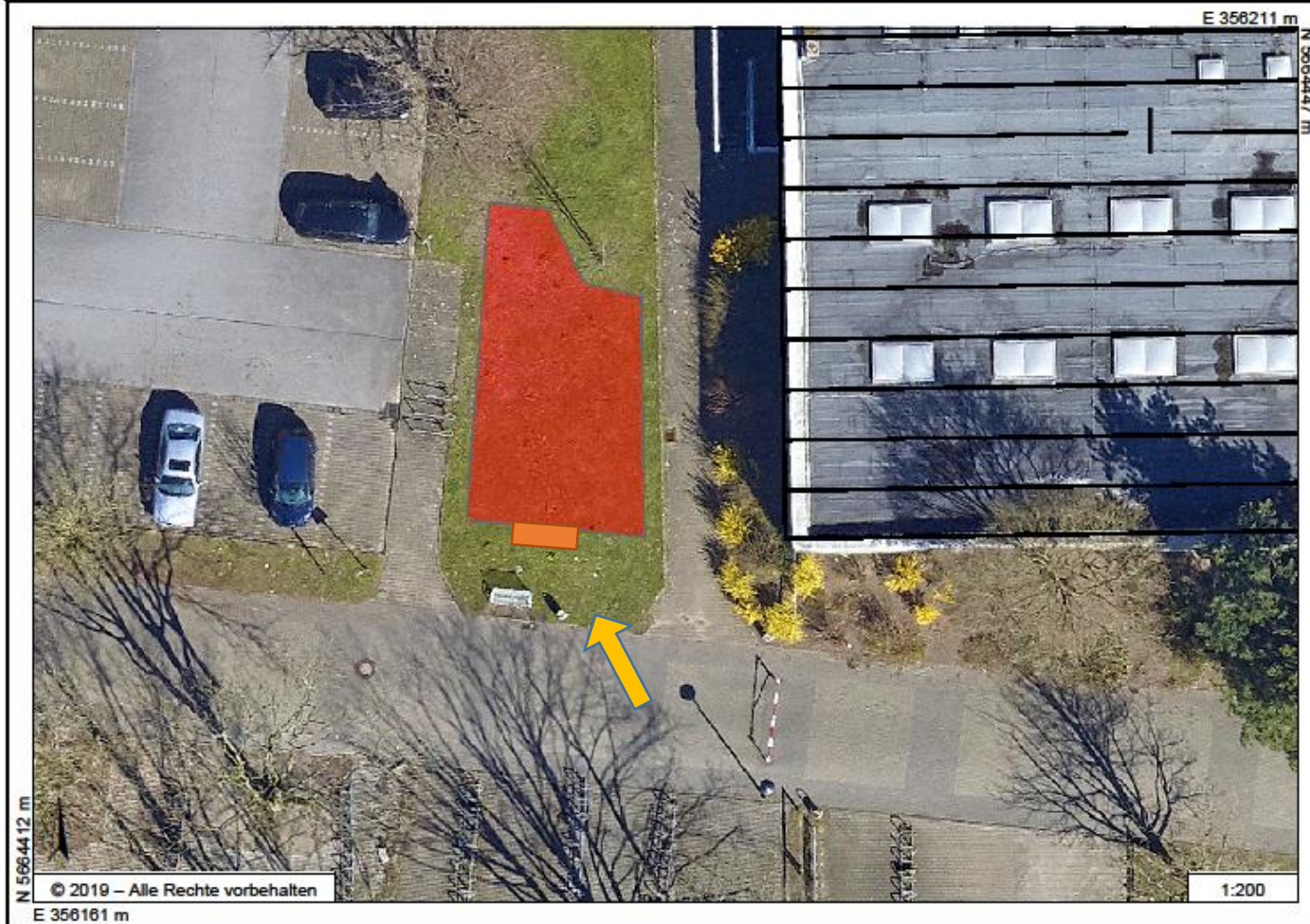
#### Pflegeplan/Maßnahmen:

 **2 mal jährlich Mähen**

**1. Mahd: Mitte Juni**

**2. Mahd: September-Oktober**

 *Wildbienennisthilfe (Deutschland summt)*





#### 4) Konrad-Adenauer-Gymnasium (03)

*Größe: ca. 70 qm*

##### Aktueller Zustand:

Fläche wurde im Herbst 2020 mit Wiesenmischung eingesät

##### Entwicklungsziel:

Entwicklung artenreiche Blumenwiese zur Nahrungsaufnahme von Insekten

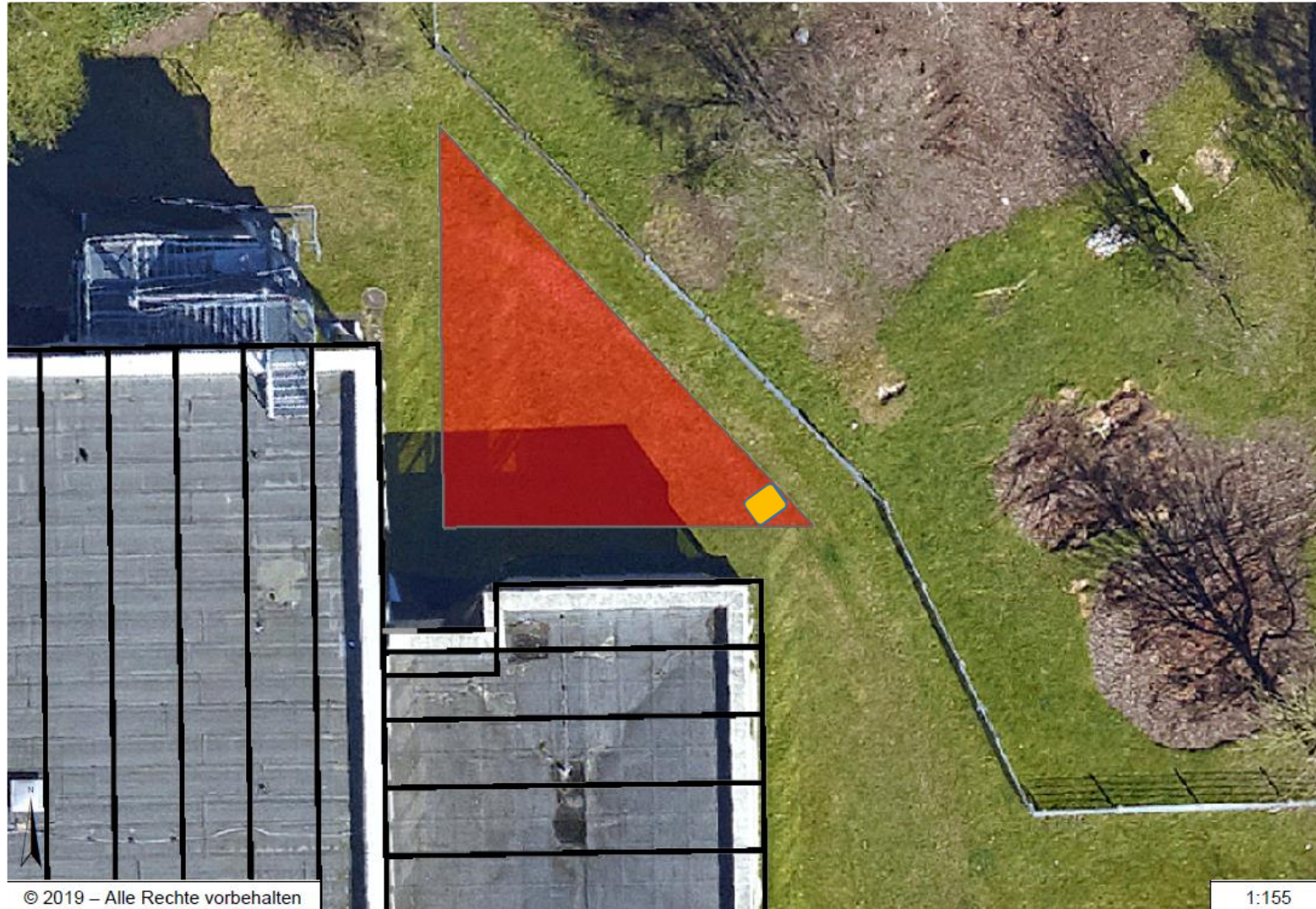
##### Pflegeplan/Maßnahmen:

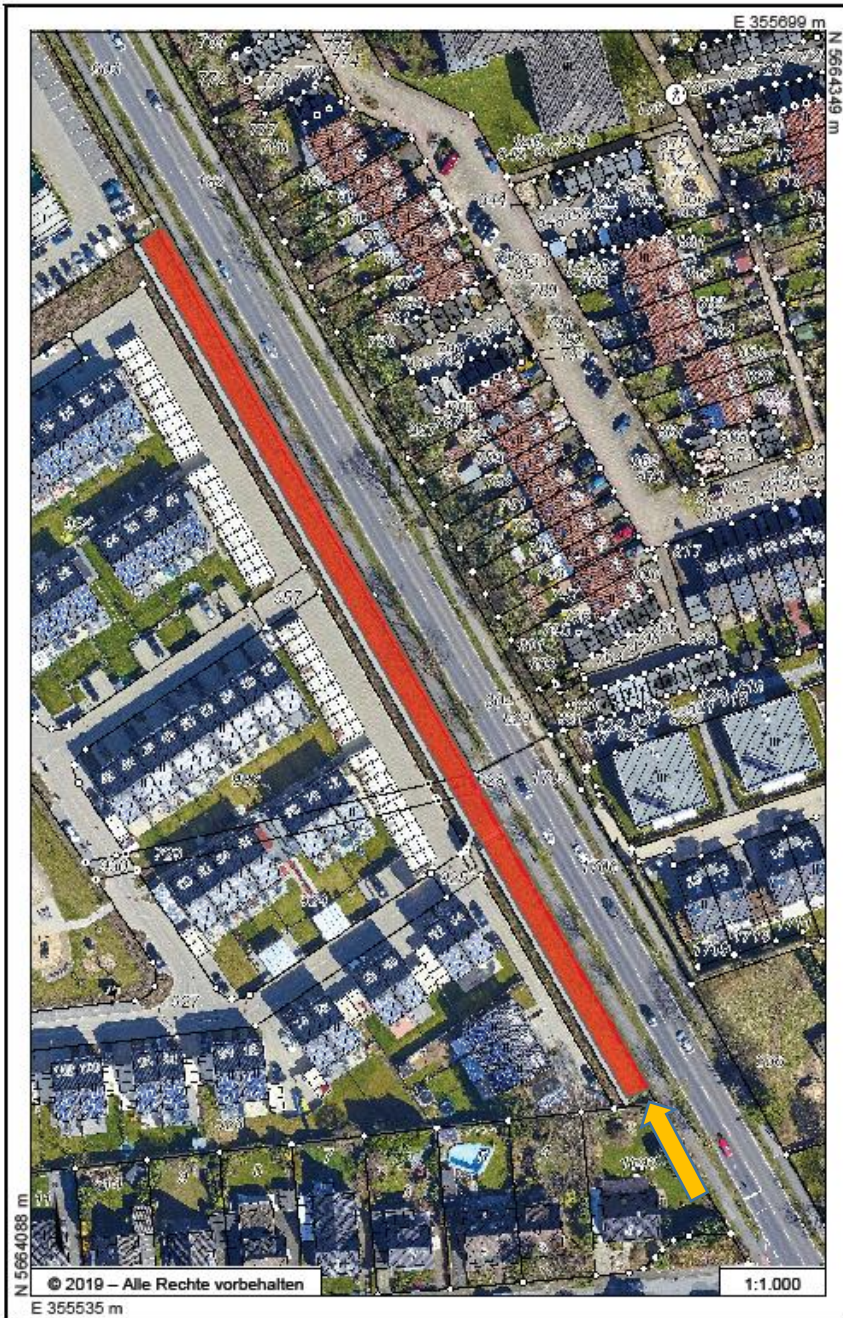
**2 mal jährlich mähen**

**1. Mahd: Mitte Juni**

**2. Mahd: September- Oktober**

 Gelbes Artenvielfalt-Schild





## 5) Düsseldorfer Straße (entlang der Lärmschutzwand)

*Größe: ca. 1100 qm*

### Aktueller Zustand:

Fläche wurde im späten Frühjahr 2021 mit Wildstauden bepflanzt und mit Wildbienen- und Schmetterlingssaum eingesät

### Entwicklungsziel:

Entwicklung artenreicher Saum zur Nahrungsaufnahme

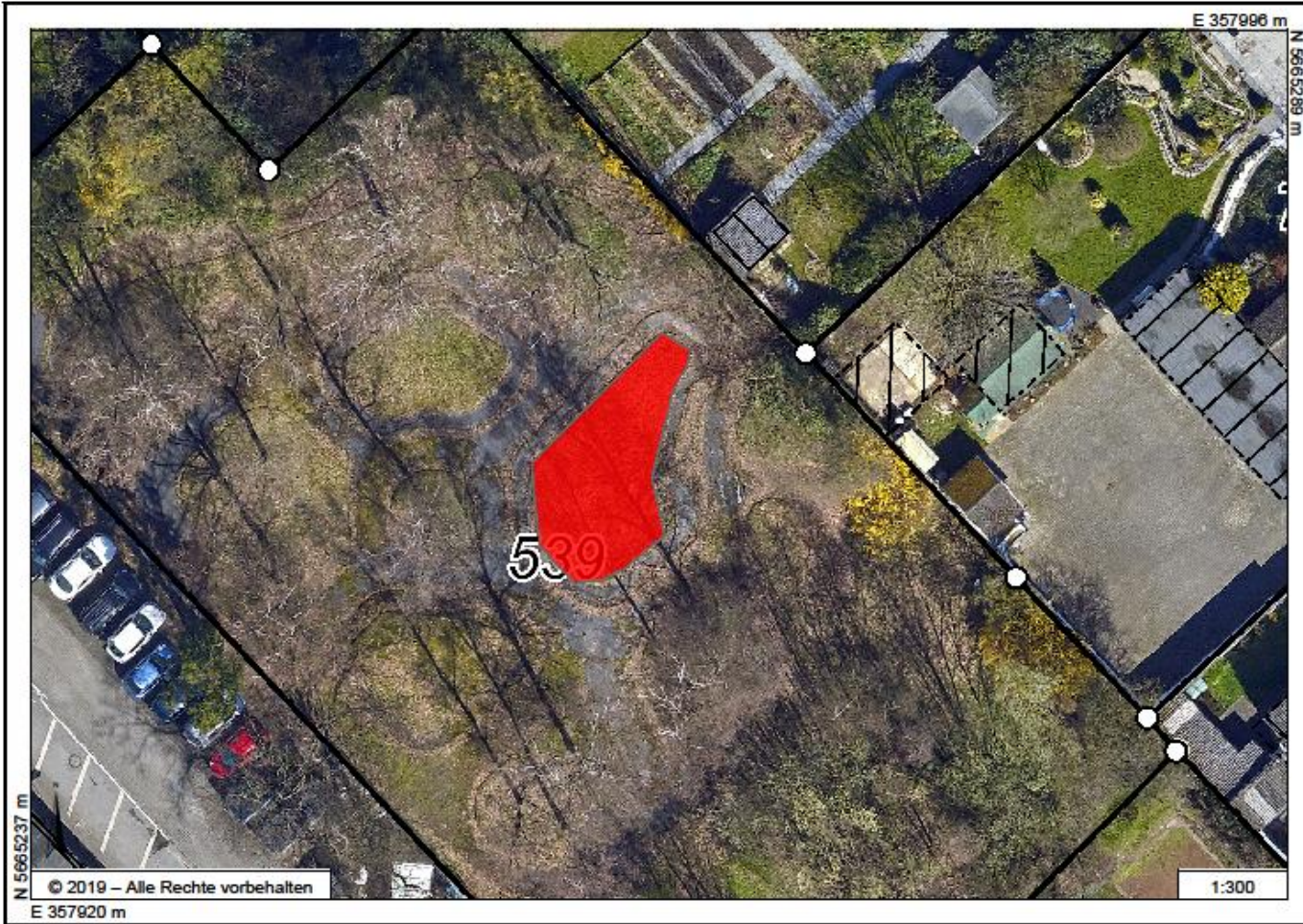
### Pflegeplan/Maßnahmen:

**1 x im Jahr Mähen**

**> November (da Frühblüher im Boden)**

### Besondere Maßnahmen:

**>> Im Herbst 2023 Blumenzwiebeln nachpflanzen**



## 6) Verkehrsgarten Kita Am Brückentor

*Größe: ca. 80 qm*

### Aktueller Zustand:

Einsaat ehemaliger Rasenfläche mit Mischung aus Wildbienen- und Schmetterlingssaum und Buntem Saum im Frühjahr 2021 gemeinsam mit Kita-Kindern

### Entwicklungsziel:

Entwicklung artenreicher Saum zur Nahrungsaufnahme und Überwinterung von Insekten

### Pflegeplan/Maßnahmen:

**1 mal jährlich Mähen:**

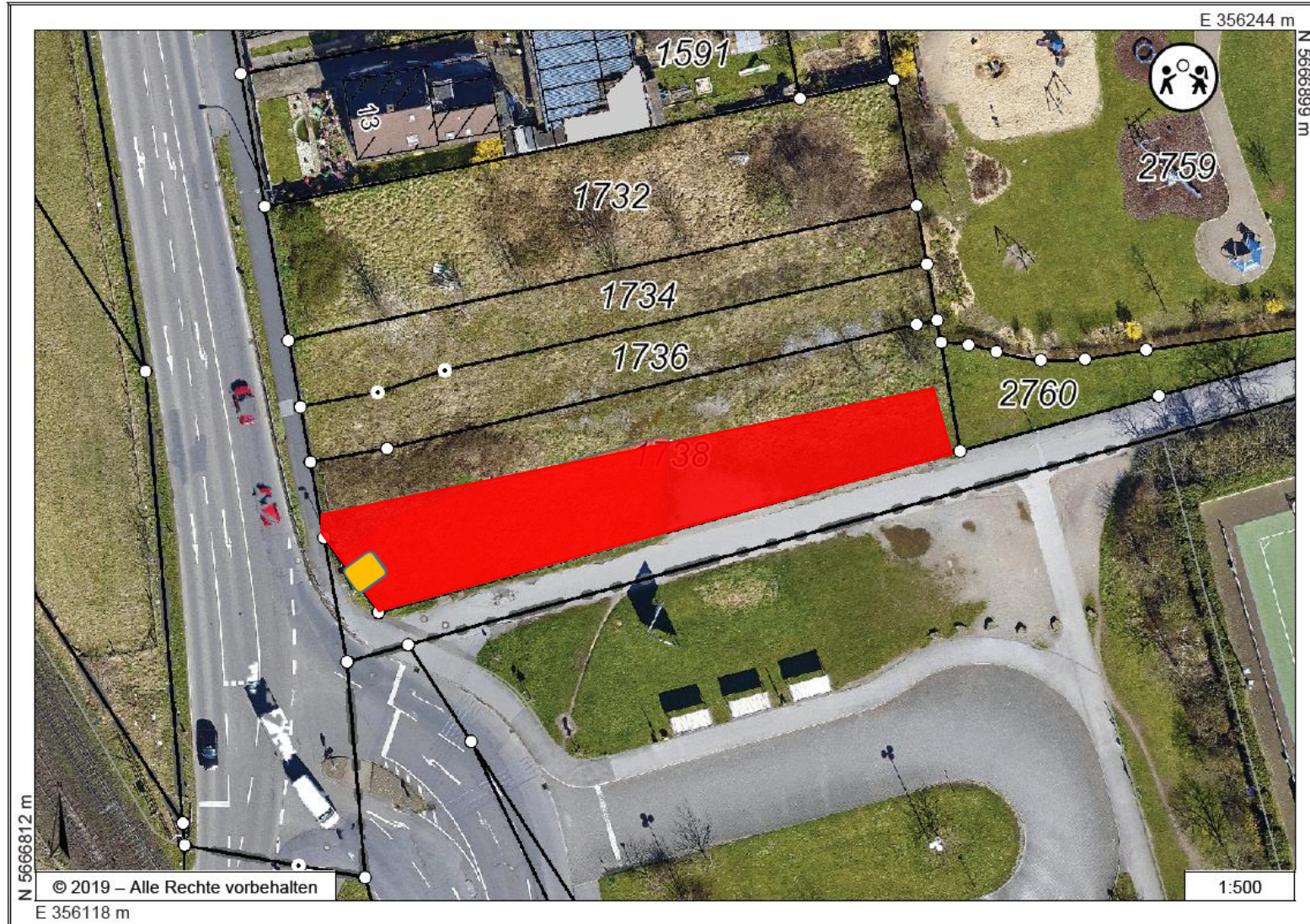
**> März vor Neuaustrieb**

### Besondere Maßnahmen:

- **Wenn möglich, Kita-Kinder in Pflege einbeziehen**
- Entwicklung beobachten

## 7) Am Schlangenberg

Größe: ca. 300 qm



### Aktueller Zustand:

In 2018 eingesäte Brachfläche, in 2020 Bau Trockenmauer und Anlage Wildstaudenbeet (Hügel hinter Trockenmauer; außerdem wurden drei Naturlehrtafeln aufgestellt)

### Entwicklungsziel:

Artenreiche Hoch-/Wildstaudenflächen für Nahrungsaufnahme und Überwinterung von Insekten sowie Lebensraum Trockenmauer für Kleintiere

### Pflegeplan/Maßnahmen:

#### Große Fläche:

**1 Mahd im Frühjahr** vor Neuaustrieb im März

#### Wildstaudenbeet (Hügel an Trockenmauer):

In Anwuchsphase häufigere Pflege des Wildstaudenbeetes (selektive Entfernung unerwünschter Beikräuter)

### Besondere Maßnahmen:

**Pioniergehölze und kanadische Goldrute entfernen**

07.06.2023

 Gelbes Artenvielfalt-Schild

## 8) Freizeitpark

(Bürgervereinsfläche; Langforter Straße)

**Größe: ca. 700 qm (davon ca. 500 qm Blumenwiese)**

Aktueller Zustand:

Kurz gemähte Rasenfläche wurde im November 2021 in Gemeinschaftsprojekt naturnah umgestaltet:

- Pflanzung 5 alte Obstbäume (Hochstamm; Baumspenden)
- Einsaat Blumenwiese
- Anlage Totholzhecke
- 2022: Hochbeete, Insektenhotel, Schild „Gemeinsam aktiv...“

Entwicklungsziel:

Schaffung vielfältiger Lebensräume und Förderung Aktivitäten Bürgerschaft und Vereine

Pflegeplan/Maßnahmen:

Wiesenfläche : ■ **2 x jährlich Mähen**

(gestaffelt:  schraffierte Fläche 3 Wochen später)

**1. Mahd: Ende Juni/ Anfang Juli**

**2. Mahd: Oktober**

**3. Randbereiche:**  **Sauberkeitsstreifen öfter Mähen**

Obstbäume ● Hochbeete  Totholzhecke



## 9) Freizeitpark (Generationengarten)

**Größe: 1.300 qm**

Aktueller Zustand:

Fläche wurde mittels Einsaat im Frühjahr 2018 von kurzgemähter Rasenfläche in Blühfläche umgewandelt

Entwicklungsziel:

Erhalt von Artenreichtum und Demonstrationscharakter

Pflegeplan/Maßnahmen:

**Hälften unterschiedlich Pflegen!**

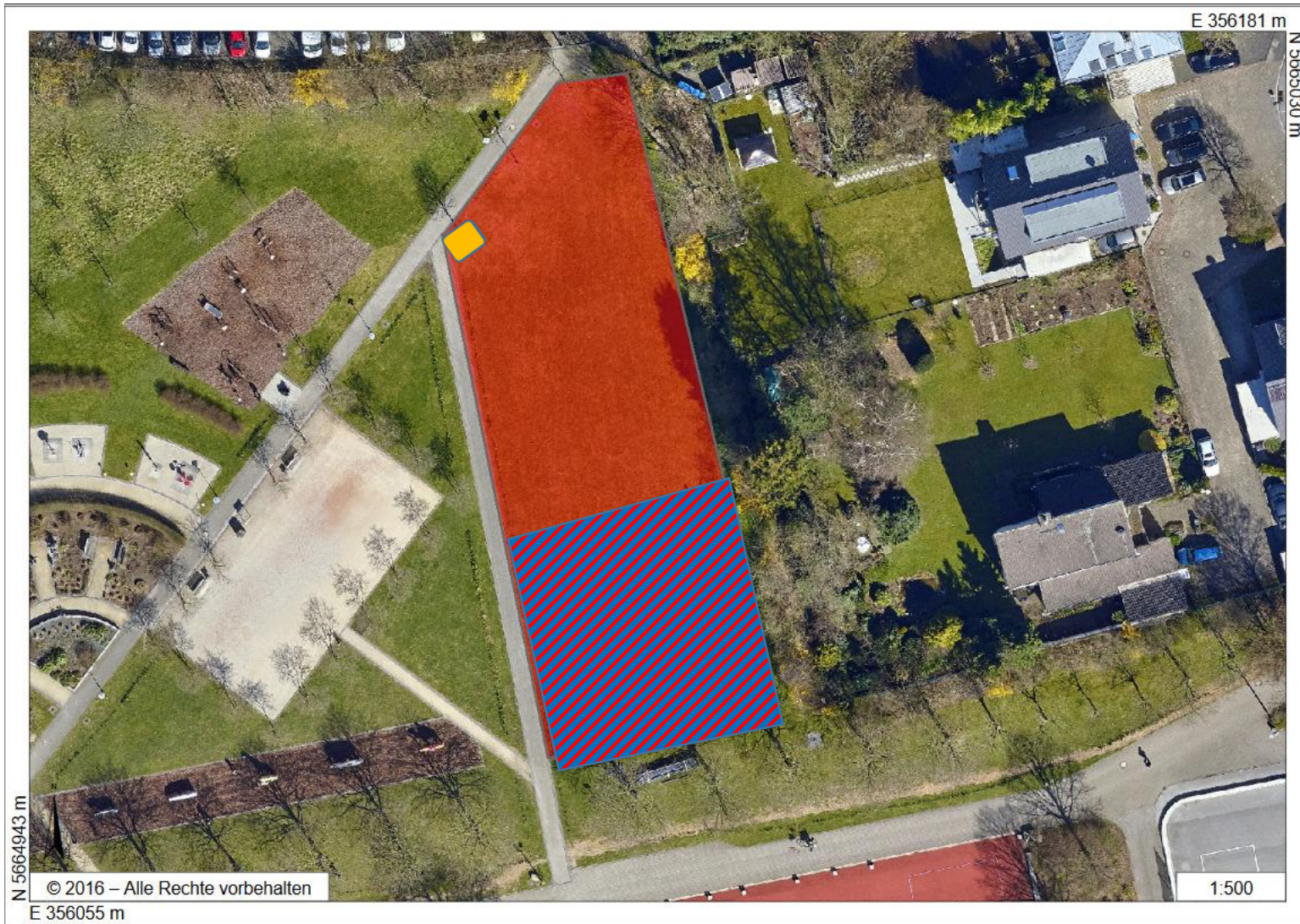
Schraffierte Fläche:  **2 x jährlich Mähen:**

1. Mahd: Juni

2. Mahd: Oktober

Rote Hälfte:  **Nur 1 x jährlich Mähen:**

**März vor Neuaustrieb**





Gelbes  
Artenvielfalt-  
Schild



## 10) Freizeitpark

(zwei Dreiecke gegenüber bestehender  
Wildblumenfläche)

*Größe: ca. 350 qm*

Aktueller Zustand:

Einsaat Herbst 2020:

1 Teil Wildbienen- und Schmetterlingssaum, 1  
Teil Wärmeliebender Saum

Entwicklungsziel:

Entwicklung artenreicher Saum zur  
Nahrungsaufnahme und Überwinterung von  
Insekten

Pflegeplan/Maßnahmen:

 **1 mal jährlich Mähen**

> März vor Neuaustrieb

 **1-1,5 m Sauberkeitsstreifen zum Weg  
hin: Mähen nach Bedarf**

Besondere Maßnahmen:

Entwicklung beobachten



 Gelbes Artenvielfalt-Schild

## 11) Baumberger Straße

Größe: ca. 400 + 200 qm

Aktueller Zustand:

Große Flächen wurde im Herbst 2020 mit Blumenwiesenmischung, am Gehölzrand mit Schattsaum und die kleine Fläche schräg gegenüber (gelb) teilweise mit Kräuterrasen eingesät

Entwicklungsziel:

Entwicklung artenreiche Blühwiese bzw. Kräuterrasen (Insektennahrung) und Schattsaum (Überwinterung)

Pflegeplan/Maßnahmen:

 **2 mal jährlich Mähen** (gestaffelt: schraffierte Fläche jeweils 3 Wochen später)

1. Mahd: Mitte Juni und Anfang Juli
2. Mahd: Oktober

 Schattsaum am Gehölzrand (ca. 2 m Breite): nur 1 x jährlich im März mähen

 1-1,5 m Sauberkeitsstreifen zur Straße hin öfter Mähen (Nach Bedarf)

 Kleine Ecke: Kann je nach Bedarf 3- bis 5-mal im Jahr gemäht werden. Die Schnitthöhe sollte 5 cm nicht unterschreiten.

Besondere Maßnahmen:

- Im Dezember möglichst von beiden Flächen Das Laub entfernen zum Abmagern
- Entwicklung beobachten



## 12) Hildener Straße

Größe: 850 qm

### Aktueller Zustand:

Fläche wurde im Frühjahr 2018 mit Wildblumenmischung eingesät

> 2020: Viel Gras auf Fläche, wenig Kräuter

### Entwicklungsziel:

Etablierung mehr Kräuter, statt Gras

### Pflegeplan/Maßnahmen:

#### **2 x jährlich Mähen**


1. Mahd: Anfang und Ende Juni; **Staffelmahd:** Eine Hälfte (schraffiert) drei Wochen später

2. Mahd: Ende September und Mitte Oktober

### Besondere Maßnahmen:

Entwicklung der Fläche beobachten



 Gelbes Artenvielfalt-Schild

## 13) Spielplatz Oderstraße

Größe: ca. 1.200 qm



### Aktueller Zustand:

Kurz gemähte Rasenfläche (bis 2019)

### Entwicklungsziel:

Entwicklung des Artenreichtums in bestehender Fläche durch Veränderung der Pflege / des Mahdregimes

### Pflegeplan/Maßnahmen:

#### **2 x jährlich Mähen**

1. Mahd: Anfang und Ende Juni; **Staffelmahd:** Eine Hälfte (schraffiert) drei Wochen später
2. Mahd: Ende September bis Mitte Oktober

### Besondere Maßnahmen:

Entwicklung der Fläche beobachten; ggf. Neueinsaat

## 14) Wolfhagen (Fläche Baumchallenge 2019)

Größe: 3200 qm

Aktueller Zustand:

Fläche wurde nach längerer Brachezeit im Herbst 2019 gemäht und danach im Rahmen der „Baumchallenge“ mit 30 regionalen Obstbäumen (●) und drei zusätzlichen Eichen (●) bepflanzt.

Neuanpflanzung der Wildgehölzhecke (●) entlang des nördlichen Weges im Herbst 2021

Im April 2020 wurde ein Streifen entlang des westlichen Wegrandes als Saum eingesät (lila Markierung) und ein Streifen zwischen der 2. und der 3. Obstbaumreihe als Wildblumenwiese (Markierung) > Nachsaat Streifen am Weg im Herbst '23 geplant

Im Herbst 2019 wurde ein großes Insektenhotel (■) aufgestellt

Entwicklungsziel:

Entwicklung arten- und strukturreiche Blühwiese (Streuobstwiese) und Wildgehölzhecke zur Schaffung von Lebensraum und Nahrungsgrundlage für Insekten & Vögel, Reptilien...

Pflegeplan/Maßnahmen: **2 Mal im Jahr mähen**

1. Mahd: Anfang und Ende Juni; **Staffelmahd:** Eine Hälfte (schraffiert) drei Wochen später

2. Mahd: Oktober

**Wichtig:** immer die gleiche Hälfte später mähen, nicht wechseln

b) Saum am westlichen Wegrand ■

Nur **einmal im zeitigen Frühjahr (März/April)** entfernen (Überwinterung von Insekteneiern in Stängeln)



07.06.2023

■ Gelbes Artenvielfalt-Schild

## 15) Grünfläche neben RRB Gieslenberg (Brunnenstraße)

**Größe: ca. 1.300 qm**

Aktueller Zustand:

Kurz gemähte Wiesenfläche, wurde im März 2021 mit Wiesenmischung (linker Streifen nur Blumen, rechts mit Gras) größtenteils neu eingesät, da Mahdumstellung in 2020 nicht zu mehr Kräuteraufkommen geführt hat.

Entwicklungsziel:

Entwicklung artenreiche Blumenwiese (Nahrungsaufnahme)

Pflegeplan/Maßnahmen:

**2 x jährlich Mähen**

1. Mahd: Mitte Juni und Anfang Juli; **Staffelmahd:** Eine Hälfte (schraffiert) drei Wochen später

2. Mahd: Ende Sept/ Anfang Oktober

**Wichtig: immer die gleiche Hälfte später mähen, nicht wechseln**

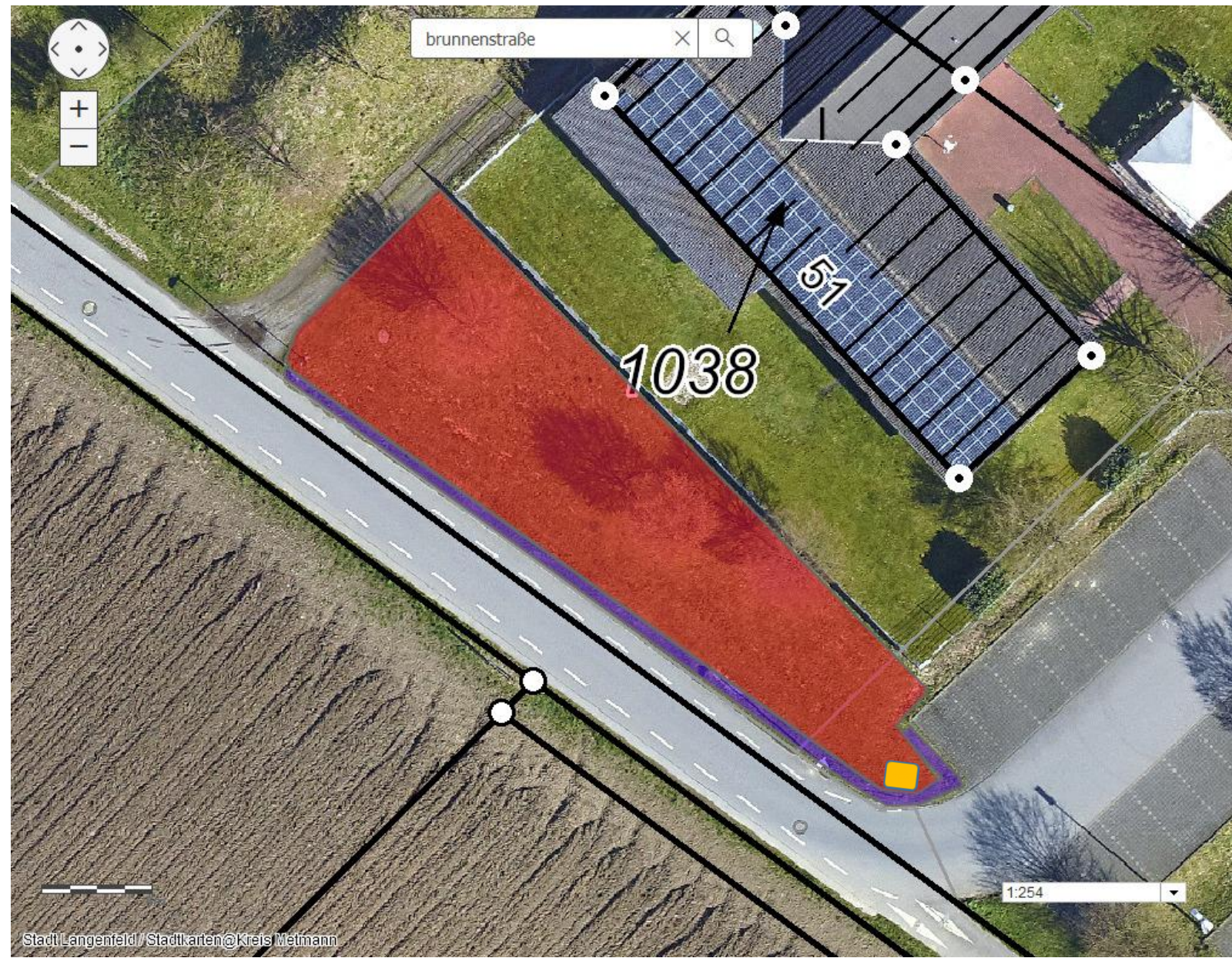
**Randstreifen als Saum stehen lassen und nur noch alle 2-3 Jahre Mähen**

Besondere Maßnahmen:

*Alle 4 Jahre findet Zirkusprojekt der Schule statt, Mahdtermin dann ggf. abzustimmen.*



 Gelbes Artenvielfalt-Schild



## 16) Brunnenstraße (vor Schützenheim)

Größe: ca. 370 qm

### Aktueller Zustand:

Fläche wurde im Herbst 2020 mit Mischung aus Kräuterrasen, Mager- und Sandrasen & Wildblumenwiesenmischung eingesät

### Entwicklungsziel:

Entwicklung artenreiche Blühwiese zur Nahrungsaufnahme von Insekten

### Pflegeplan/Maßnahmen:

 **2 mal jährlich Mähen**

1. Mahd: Mitte Juni
2. Mahd: Ende Sept./ Anfang Oktober

 **1-1,5 m Sauberkeitsstreifen zur Straße hin öfter Mähen (Nach Bedarf)**

### Besondere Maßnahmen:

Entwicklung beobachten

 **Gelbes Artenvielfalt-Schild**



## 17) Am Collmar (hinter Sportplatz)

Größe: ca. 2000 qm

### Aktueller Zustand:

Häufig gemähte Rasenfläche. Teile davon (Streifen) wurden im Frühjahr und Herbst 2021 mit Wildblumenwiesenmischung eingesät; weitere Teile im Herbst '23 (mit Blumenzwiebeln).

### Entwicklungsziel:

Entwicklung artenreiche Blumenwiese zur Nahrungsaufnahme von Insekten

### Pflegeplan/Maßnahmen:

**2 mal jährlich Mähen; Staffelmahd (schraffierte Hälfte 3 Wochen später)**

1. Mahd: Mitte Juni und Anfang Juli
2. Mahd: Ende September/Anfang Oktober

### Besondere Maßnahmen:

 Gelbes Artenvielfalt-Schild

## 18) Möncherderweg (Blockbach)

Größe: ca. 700 qm

Aktueller Zustand:

Da auch nach Umstellung der Pflege fast nur Gras:

Im Frühjahr 2023 Boden vorbereitet, mit Sand abgemagert und mit Saummischung eingesät.

Entwicklungsziel:

Entwicklung artenreicher Saum zur Nahrungsaufnahme und Überwinterung

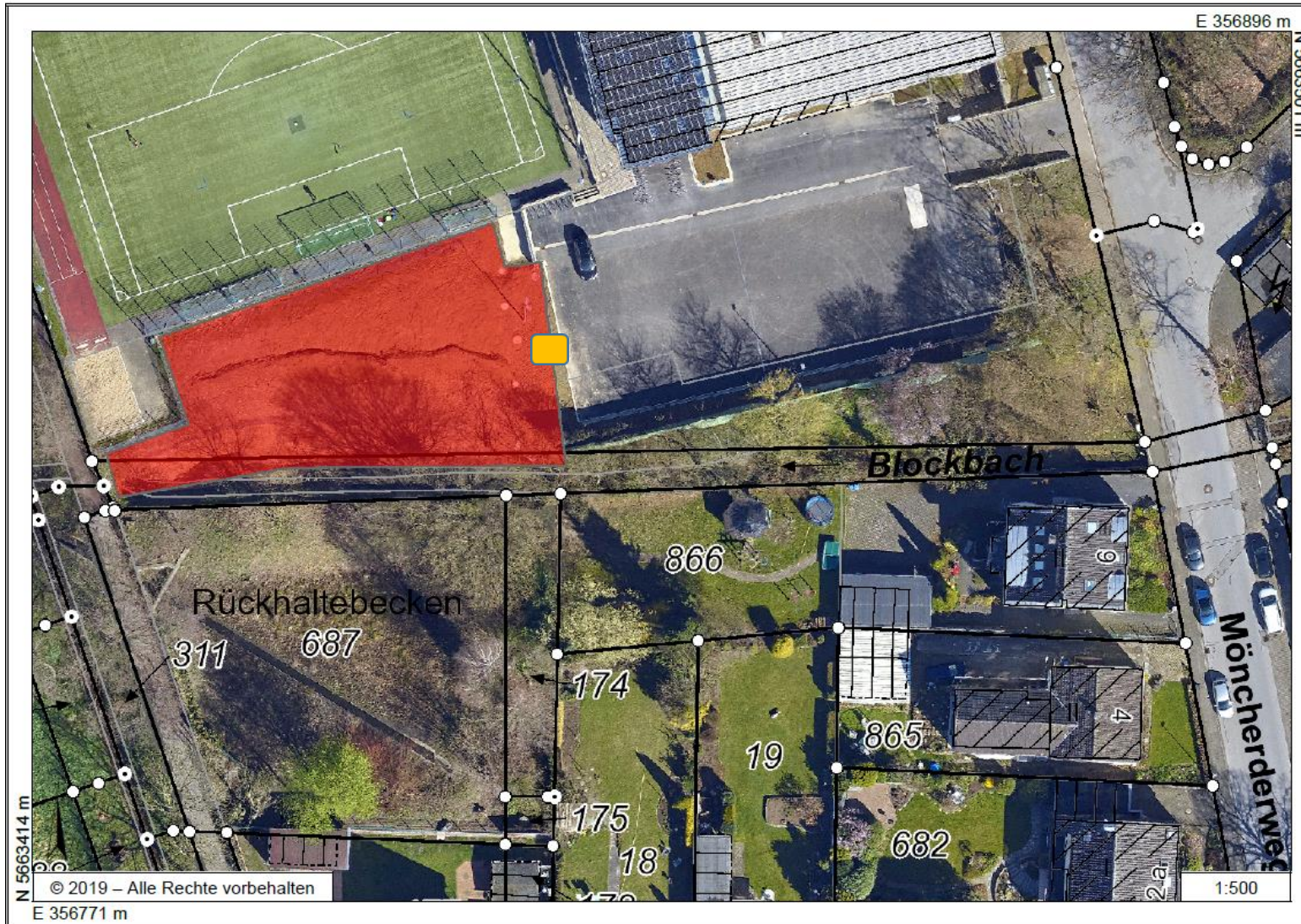
Pflegeplan/Maßnahmen:

**NEU:** Nur noch **1 mal jährlich Mähen**

> März vor Neuaustrieb

Besondere Maßnahmen:

Entwicklung beobachten



 Gelbes Artenvielfalt-Schild

## 19) Reusrather Bach (Trompeter Str. hinter Feuerwehr) > **geänderte Pflege**

**Größe: ca. 1000 qm** (mögliche Teilbereiche der rot markierten Fläche)

### Aktueller Zustand:

Bis 2020 kurz gemähte Wiesenfläche an Bach

### Entwicklungsziel:

Entwicklung des Artenreichtums in bestehender Fläche durch Veränderung der Pflege / des Mahdregimes

### Pflegeplan/Maßnahmen:

**NEU: Wieder nur noch 2 mal jährlich mähen**

- 1. Mahd: Ende Mai - Mitte Juni**
- 2. Mahd: Mitte Sept - Anf. Oktober**

### Besondere Maßnahmen:

Entwicklung beobachten (ggf. spätere Streifeneinsaat oder Klappertopfmethode um Gras zu reduzieren und Blütenvielfalt zu erhöhen)



 Gelbes Artenvielfalt-Schild



## 20) Treibstraße (an neuer Lärmschutzwand)

Größe: ca. 350 qm

### Aktueller Zustand:

Fläche wurde im Frühjahr 2020 mit artenreicher Wildblumen-Saummischung eingesät (außerdem wurden bereits 4 hochstämmige Obstbäume gepflanzt)

### Entwicklungsziel:

Entwicklung artenreiche Blühfläche zur Nahrungsaufnahme und Überwinterung von Insekten

### Pflegeplan/Maßnahmen:

**1 mal jährlich Mähen**

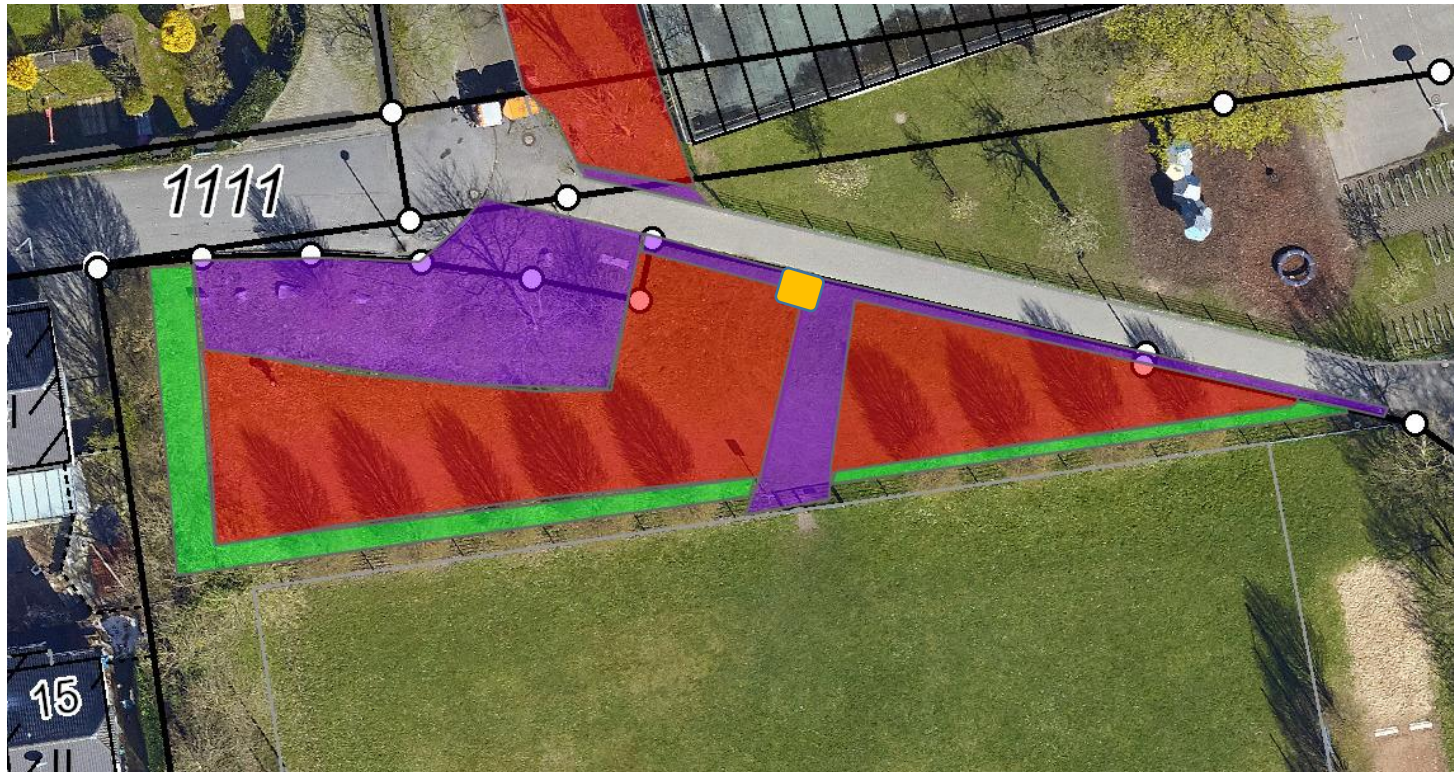
**> März vor Neuaustrieb**

### Besondere Maßnahmen:

Entwicklung beobachten

 Gelbes Artenvielfalt-Schild





 Gelbes Artenvielfalt-Schild

## 21) Pommernweg (Nähe Schule u. Sportplatz)

*Größe: ca. 350 qm*

### Aktueller Zustand:

Flächen wurden im Herbst 2020 Blumenwiesenmischungen eingesät

### Entwicklungsziel:


Entwicklung artenreiche Blühwiese zur Nahrungsaufnahme von Insekten

### Pflegeplan/Maßnahmen:

 **2 mal jährlich Mähen**

1. Mahd: Mitte Juni-Anfang Juli

2. Mahd: Oktober

 **1-1,5 m Sauberkeitsstreifen zur Straße hin und Weg zum Sportplatz sowie vorderer Bereich mit Abflussmulde öfter Mähen (Nach Bedarf)**

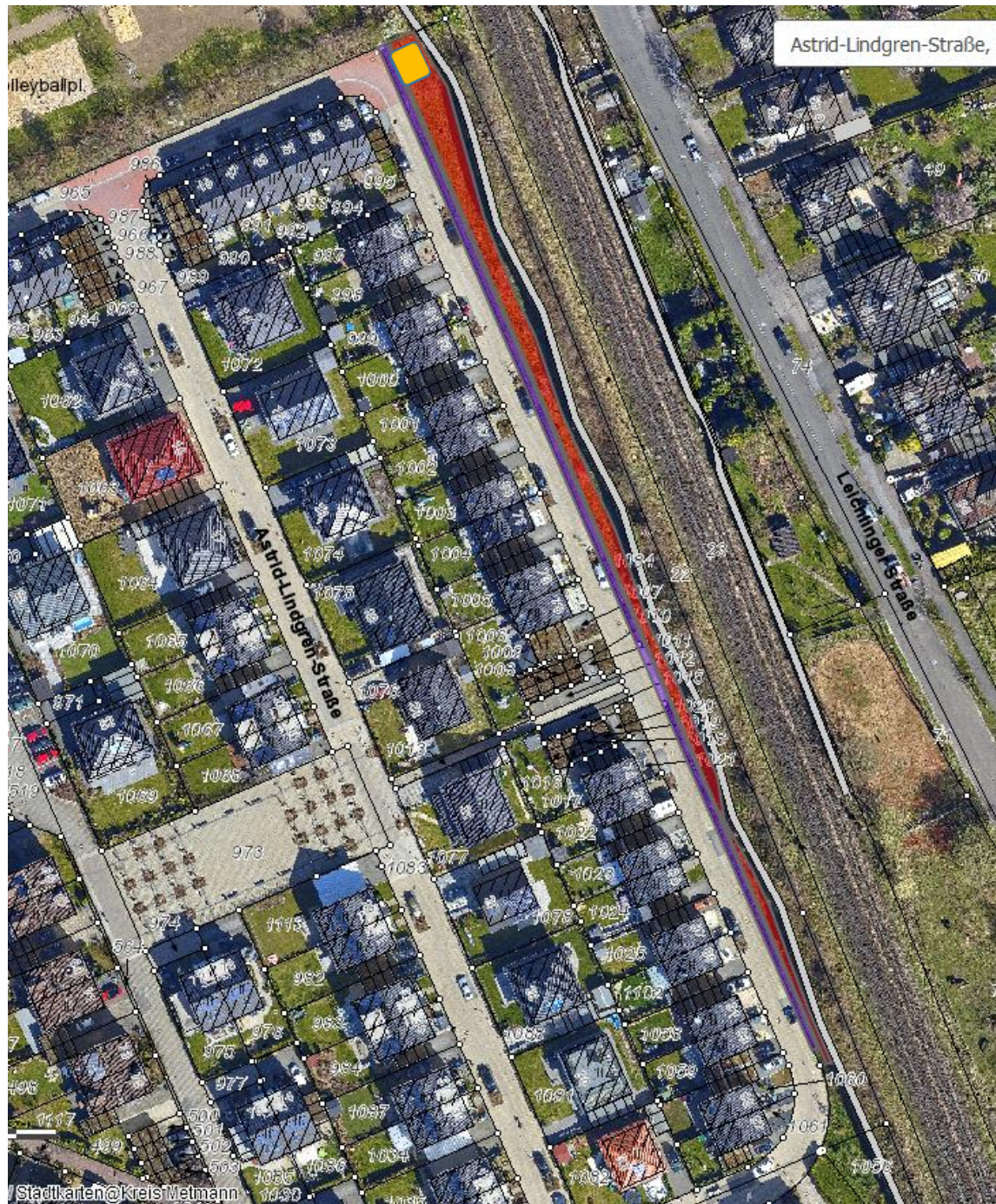
 **Saumstreifen an Gehölzen: möglichst nur einmal jährlich (Frühjahr) oder jedes 2. Jahr mit Abnahme Mahdgut**

### Besondere Maßnahmen:

Entwicklung beobachten



Gelbes Artenvielfalt-Schild



## 22) Astrid-Lindgren-Straße

Größe: ca. 500 qm (Teilbereiche, wo keine Gehölze sind)

Aktueller Zustand:

Einsaat Herbst 2020:

Vordere Hälfte: Schmetterlings- und Wildbienensaum  
Hintere Hälfte: Wärmeliebender Saum und Bunter Saum

Entwicklungsziel:

Entwicklung artenreicher Saum zur Nahrungsaufnahme und Überwinterung von Insekten

Pflegeplan/Maßnahmen:

 **1 mal jährlich im März Mähen**

 : 1-1,5 m Sauberkeitsstreifen zur Straße hin nach Bedarf Mähen

Besondere Maßnahmen:

Entwicklung beobachten

07.06.2023

Stadtkarten@KreisMetzmann



## 23) Karpfenweg (NEU)

Größe: ca. 400 qm (Versickerungsbecken)

Aktueller Zustand:

Einsaat Blumenwiese Frühjahr 2022

Entwicklungsziel:

Entwicklung artenreiche Blühwiese zur Nahrungsaufnahme von Insekten

Pflegeplan/Maßnahmen:

**>> Mahd durch Nachbar**

**2 mal jährlich**

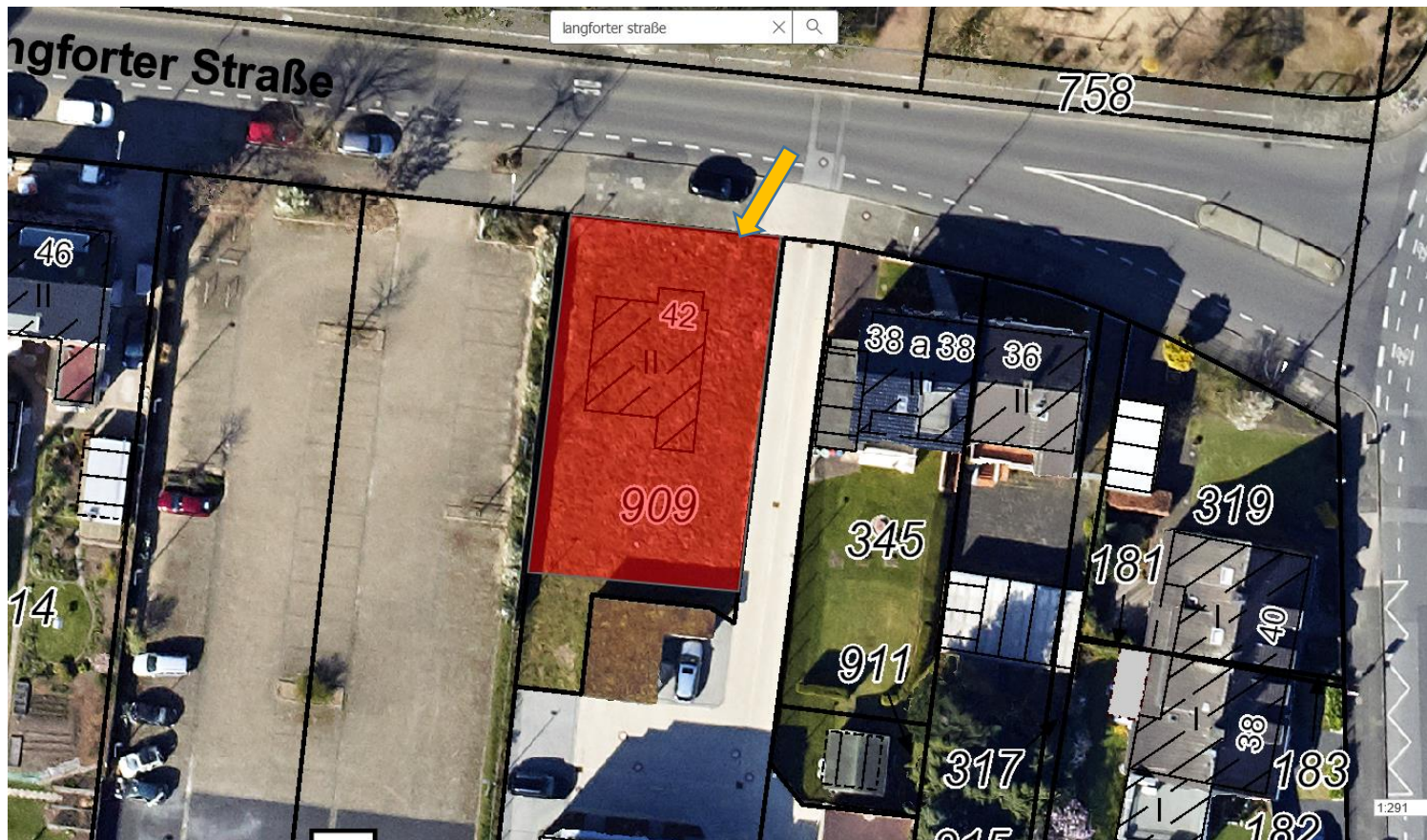
**1. Mahd: Juni**

**2. Mahd: Mitte Sept.- Anf. Oktober**

> Mahdgut abtransportieren (Betriebshof)

Besondere Maßnahmen:

Entwicklung beobachten



## 24) Langforter Straße (NEU ab Herbst 23)

Größe: ca. 400 qm

Aktueller Zustand:

>> Neueinsaat mit Blumenwiesenmischung für Herbst 2023 geplant.

Entwicklungsziel:

Entwicklung artenreiche Blumenwiese zur Nahrungsaufnahme von Insekten mit ansprechender Ästhetik (exponierte Lage).

Pflegeplan/Maßnahmen:

**Ab Frühjahr 2024:**

**2 mal jährlich Mähen:**

1. Mahd: Juni
2. Mahd: Mitte Sept.- Anf. Oktober

Besondere Maßnahmen:

Entwicklung beobachten



## 25) Opladener Straße (Bushaltestelle Am Hagelkreuz) **(NEU)**

*Größe: ca. 200 qm*

Aktueller Zustand:

Auf Teilbereichen Einsaat Blumenwiese Frühjahr 2023 nach Neugestaltung Bushaltestelle

Entwicklungsziel:

Entwicklung artenreiche Blühwiese zur Nahrungsaufnahme von Insekten

Pflegeplan/Maßnahmen:

**2 mal jährlich Mähen**

**1. Mahd: Juni**

**2. Mahd: Mitte Sept.- Anf. Oktober**

Besondere Maßnahmen:

Entwicklung beobachten

## 26) Landschaftspark Fuhrkamp

*Größe: knapp 1 ha*

### Aktueller Zustand:

Ehemalige Ackerfläche wurde im Herbst 2019 (im Rahmen des Programms BienenBlütenReich des Netzwerk Blühende Landschaft) mit artenreicher, regionaler Brachemischung eingesät (Kultur- und Wildarten)

### Entwicklungsziel:

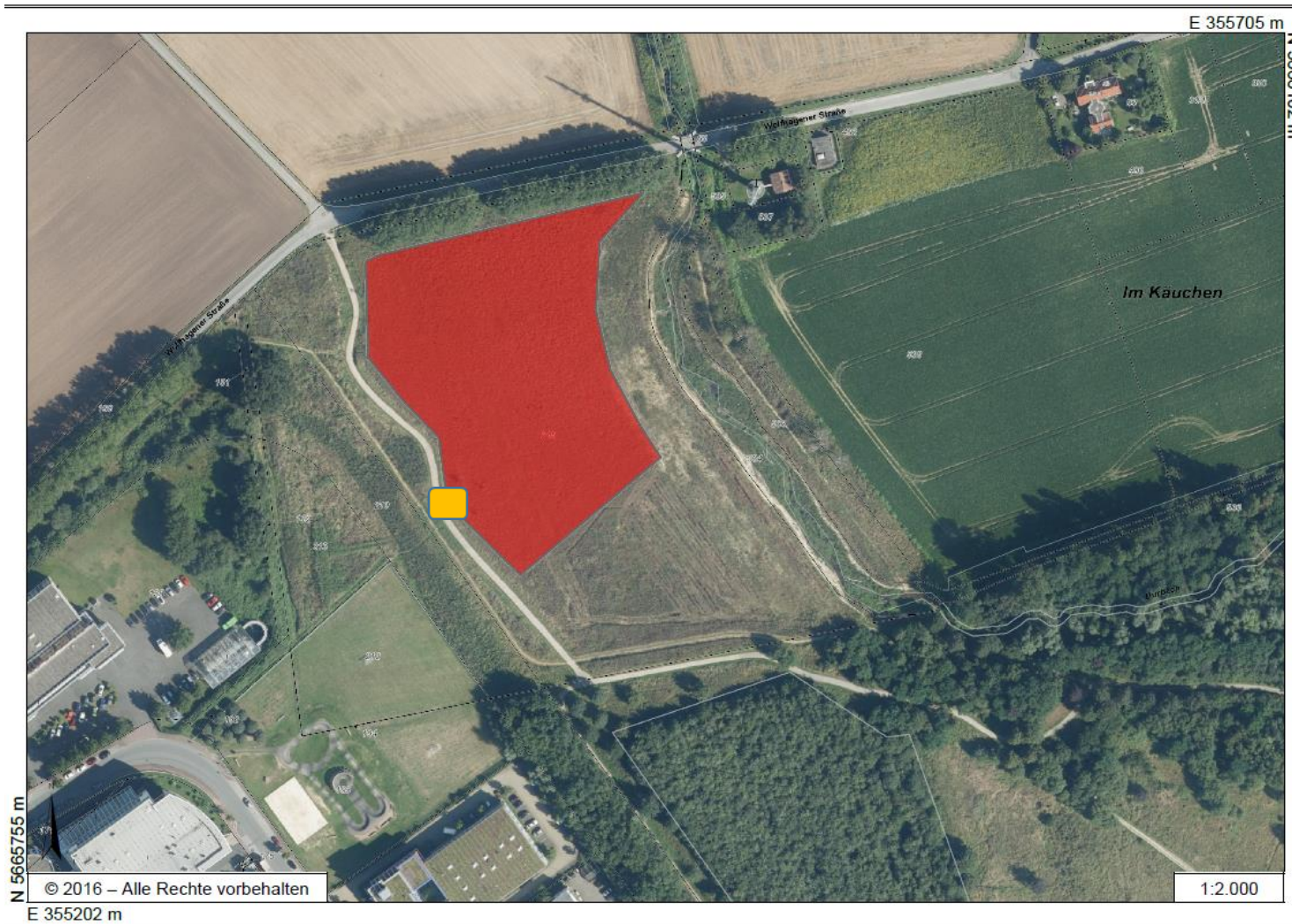
Entwicklung Artenreichtum Wildblumen (von Ackerbrache hin zu Blumenwiese) zur Nahrungsaufnahme

### Pflegeplan/Maßnahmen:

>> **Pflege durch Offenlandstiftung** (seit Herbst 2021 zweimal jährlich)

### Besondere Maßnahmen:

- Betreuung und Monitoring durch Offenlandstiftung
- Fläche ist mittelfristig für Geburtenwald vorgesehen.



Gelbes Artenvielfalt-  
Schild 07.06.2023